

Veranstaltungshinweis:



Thementag 2015

„Industrie 4.0 – Handlungsfelder und Herausforderungen“

in Stuttgart-Hohenheim:

Leuchtturm-Veranstaltung beleuchtet Weg in die Industrie 4.0 – prominente Redner eröffnen im Plenum, das Who is Who aus der Praxis stellt Modelle in Vortragsreihen vor

Esslingen/Hohenheim... „Am Puls der Zeit“ - könnte man das aktuelle Thema Industrie 4.0 bezeichnen. Im Verbund von vier Volkshochschulen - als vhs-4Business - und mit namhaften Kooperationspartnern wie dem VDMA, dem VDI und den Fraunhofer Instituten IPA und IAO ist hier ein Forum der Extraklasse entstanden.

Mit einer prominent besetzten Veranstaltung setzt vhs-4business Akzente bei der Diskussion um die Industrie 4.0 und zeigt die Handlungsfelder und Herausforderungen auf dem Weg in die smarte und flexible Fertigung der Zukunft auf.

Zu den bekannten Eröffnungsrednern im Plenum gehören der Leiter vom Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA) Prof. Dr.-Ing. Thomas Bauernhansl („Umsetzungsschritte in der 4. Industriellen Revolution: Hintergründe und Erwartungen“), die Geschäftsführende Gesellschafterin der PILZ GmbH & Co. KG Susanne Kunschert („Herausforderungen auf dem Weg zur Industrie 4.0: Die Automatisierung der Zukunft: sicher und smart“) und der Ministerialdirigent Günther Leßnerkraus aus dem Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg („Vom Lenkungsreis zur Allianz Industrie 4.0 BW: Unterstützende Maßnahmen für den Mittelstand“).

Das Besondere dieser Veranstaltung in der BWGV-Akademie: In den vier parallelen Vortragsreihen am Nachmittag geht es nicht nur um Produktion und Technik sowie Strategien und Innovation, sondern auch um die Themen Arbeitswelt und Arbeitsorganisation sowie Qualifikation und Qualifizierung. Somit richtet sich der Thementag an **Fach- und Führungskräfte**

Veranstaltungshinweis:

aus Produktion und Entwicklung sowie an Ausbilder und Personalverantwortliche. Mehr als 30 Vorträge mit unternehmerischen Praxismodellen aus der Region über die Handlungsfelder des industriellen Wandels erwarten den Besucher.

Für Interessierte gibt es noch freie Plätze. Ein Thementag-Arrangement inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausenbewirtung gibt es zu einer Teilnahmegebühr von 360 Euro.

Nähere Informationen unter www.vhs-4business.de, **Andreas Beck**, Koordination und Gesamtleitung, vhs Esslingen, **Telefon: 0711 55021301**, andreas.beck@vhs-esslingen.de

Anlage:

Tagungsprogramm „Industrie 4.0“

Veranstaltungshinweis:

1. Thementag Industrie 4.0, GENO Akademie, 26. Februar 9 bis 17 Uhr

Plenum : Umsetzungsschritte in der 4. Industriellen Revolution

Prof. Dr. Thomas Bauernhansl, Fraunhofer IPA, Stuttgart

Herausforderungen auf dem Weg zur Industrie 4.0

Susanne Kunschert, Armin Glaser, PILZ GmbH & Co. KG, Ostfildern

Vom Lenkungsreis zur Allianz Industrie 4.0 BW

Günther Leßnerkraus, Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg

Forum „Produktion und Technik“

Potenziale und Anforderungen für Innovatoren und Skeptiker

Dr. Martin Krüger, ABB AG, Forschungszentrum Ladenburg

Das Internet der Dinge und Dienste in der Produktion

Udo Schwarze, BOSCH Rexroth AG, Stuttgart

Forum „Strategien und Innovation“

Besonderheiten der Industrie 4.0 – Umsetzung in kleineren KMU

Volker Sieber, SCHNAITHMANN Maschinenbau GmbH, Remshalden

Erweiterte Perspektiven im komplexen Produktionsumfeld

Dr. Jan Kotschenreuther, MAG IAS GmbH, Göppingen

Forum „Arbeitswelt und Arbeitsorganisation“

Industrie 4.0 – Produktionsarbeit der Zukunft

Dr. Sebastian Schlund, Fraunhofer IAO, Stuttgart

Industrie 4.0 – Veränderungen der Arbeitswelt

Dr. Constanze Kurz, IG Metall, Frankfurt

Forum „Qualifikation und Qualifizierung“

Fachkräfte für die intelligente Produktion

Karlheinz Müller, VDMA, Frankfurt am Main

Personalentwicklung und berufliches Lernen im Zeichen von Industrie 4.0

Dr. Peter Littig, DEKRA Akademie GmbH, Stuttgart

Thementag Industrie 4.0 Hotline unter Telefon: 0711 55021301

andreas.beck@vhs-esslingen.de